

// HOCHSCHULE UND FORSCHUNG //



Mitbestimmung sichern!

Qualifizierungsseminar für Mitglieder von Personalräten der Universitäten,
Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Kunst- und Musikhochschulen sowie
Hauptpersonalräten bei den für das Hochschulwesen zuständigen Ministerien

22. bis 24. Februar 2021 | Ein Online-Workshop

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden herzlich ein zu einem Qualifizierungsseminar für Mitglieder von Personalräten der Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Kunst- und Musikhochschulen sowie Hauptpersonalräten bei den für das Hochschulwesen zuständigen Ministerien.

Das Seminar wird von Montag, 22. Februar bis Mittwoch, 24. Februar 2021 jeweils in der Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr stattfinden. Angesichts der anhaltenden Corona-Krise haben wir schweren Herzens von einer Präsenzveranstaltung Abstand nehmen müssen. Um unsere langjährige Tradition der Personalräteschulungen für Hochschulpersonalräte nicht zu unterbrechen, haben wir uns entschieden, die Schulung stattdessen erstmals in einem digitalen Format auszuprobieren. Wir nutzen dafür unsere moodle-basierte Kommunikationsplattform, in die das Konferenztool BigBlueButton eingebettet ist: Unsere digitale Konferenzplattform für Vorträge, Diskussion und *open space* für Austausch und Vernetzung. Die Hinweise zur Anmeldung auf der Konferenzplattform folgen nach der Teilnahmebestätigung zeitnah vor Beginn der Veranstaltung.

Die Corona-Pandemie, die unser Leben und Arbeiten an den Hochschulen seit fast einem Jahr bestimmt, prägt natürlich nicht nur in der Veranstaltungsform, sondern die Inhalte des Seminars. Corona hat alte Probleme bei den Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen, z.B. im Umgang mit Befristung und Vereinbarkeit von Familie und wissenschaftliche Karriere verschärft und einigen Themen schlagartig erhöhte Dringlichkeit verliehen, z. B. dem Umgang mit mobilem Arbeiten oder dem Datenschutz. Sicher hat es auch unser (digitales) Handlungsrepertoire in ungeahnter Geschwindigkeit erweitert und damit natürlich auch neue Chancen eröffnet.

„Dauerstellen für Daueraufgaben“: mit diesem Thema steigen wir ein. Die Befristungspraxis an den Hochschulen hat in der Krise viele Probleme besonders schmerzlich hervortreten lassen. Wir reflektieren die laufende hochschulpolitische Debatte zum Thema, neue wissenschaftliche Studien und den Stand der Evaluierung des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes. Wir werfen einen Blick in die für die Personalratspraxis an den Hochschulen relevante Rechtsprechung im Arbeits-, Tarif, und Befristungsrecht und beschäftigen uns vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie mit relevanten Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes und den Beteiligungsrechten der Personalräte. In kleineren Workshopgruppen stehen u.a. folgende Themen im Angebot: Personalratsarbeit in der Pandemie, Datenschutz, Dienstvereinbarungen zu mobiler Arbeit. Wunschgemäß greifen wir einen Teil der Themen aus 2020 wieder auf, und zwar die Besonderheiten bei der Vertretung studentischer Beschäftigter und das Thema Arbeitszeiterfassung.

An dem Seminar können 75 Personalrats- oder Hauptpersonalratsmitglieder teilnehmen; bei starker Nachfrage müssen wir die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf eine Person pro Hochschule begrenzen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Im Einzelfall ist eine Anmeldung für einzelne Workshoptage möglich.

Wichtige organisatorische Hinweise: Bei der Durchführung der Personalräteseminare kooperieren wir mit der lea bildungsgesellschaft, dem gemeinnützigen Bildungswerk der GEW Hessen. Die lea bildungsgesellschaft nimmt Ihre/eure Anmeldungen entgegen und steht als

Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen zur Verfügung. **Wir bitten um Anmeldung zu dem Seminar bis spätestens 15. Februar 2021.** Kostenübernahmeerklärungen des Arbeitgebers können nach Absprache nachgereicht werden.

Anmeldungen bitte an

lea bildungsgesellschaft
Zimmerweg 12
60325 Frankfurt/Main
Mail: anmeldung@lea-bildung.de
Telefon: 069-97129327
Fax: 069-97129397

Fragen zu Programmablauf und -gestaltung beantwortet neben mir auch gerne Stefani Sonntag (stefani.sonntag@gew.de).

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!

Dr. Andreas Keller
*Stellvertretender Vorsitzender der GEW und
Vorstandsmitglied für Hochschule und Forschung*

Teilnahmebedingungen

Die schriftliche Anmeldung bei lea bildungsgesellschaft ist verbindlich. Anmeldeschluss ist der 15. Februar 2021. Kostenübernahmeerklärungen des Arbeitgebers können nach Absprache nachgereicht werden.

Nach der Anmeldung erhalten Sie/erhalten ihr von der lea bildungsgesellschaft eine Teilnahmebestätigung.

Anmeldestornierung – Absage

Können Sie/Können Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen, so muss die Absage schriftlich bei der lea bildungsgesellschaft eingehen. Bei einem Rücktritt, der uns spätestens am 17. Februar 2021 erreicht, werden keine Kosten in Rechnung gestellt. Für später eingehende Absagen behalten wir uns vor, die uns entstehenden Kosten in Rechnung zu stellen. Bei Nichtteilnahme ohne Absage werden Kosten in voller Höhe des Teilnahmebeitrages erhoben. Die Stornierungskosten entfallen, wenn ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt wird und diese/r an der Veranstaltung teilnimmt.

Kosten

Für die Teilnahme an dem Qualifizierungsseminar wird ein Teilnahmebeitrag von 180 Euro erhoben. Im Einzelfall ist eine Anmeldung für einzelne Workshoptage möglich.

Der Teilnahmebeitrag enthält die Seminarkosten sowie die Kosten für die Bereitstellung der technischen Infrastruktur. Die Kosten sind durch den Arbeitgeber zu tragen. Dazu ist ein Beschluss des Personalrats erforderlich. Die Freistellung zur Seminarteilnahme und die Kostenübernahme durch die Dienststelle ist gemäß §§ 44 und 46 BPersVG bzw. den entsprechenden Landesregelungen zu beantragen. Die lea bildungsgesellschaft wird nach dem Seminar die Seminarkosten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Rechnung stellen. Fahrtkosten sind grundsätzlich direkt mit dem Arbeitgeber abzurechnen.

Programm

// Montag, 22. Februar 2021 //

09:00 – 09:30 Uhr Digitaler Check-in und Erläuterungen zur Konferenzumgebung

09:30 – 10:00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Andreas Keller | Stellvertretender Vorsitzender der GEW und
Vorstandsmitglied für Hochschule und Forschung

10:00 – 11:00 Uhr **Dauerstellen für Daueraufgaben: Der Kampf geht weiter**

Stefani Sonntag | Referentin für Hochschule und Forschung beim GEW-
Hauptvorstand

Moderation: **Dr. Freya Gassmann** | Personalrat der Universität des
Saarlandes

11:00 – 11:30 Uhr Pause oder virtueller Kaffee-Klatsch

11:30 – 13:00 Uhr Arbeitsgruppen

- Personalratsarbeit in der Pandemie – *keeping in touch* mit den
Beschäftigten

Rea Kodalle | Personalrat der Carl von Ossietzky Universität
Oldenburg

- **Vertretung der Belange studentischer Beschäftigter in den
Personalräten**

Marcel Fünfstück | Personalrat der studentischen Beschäftigten der
Technischen Universität Berlin

- **Dienstvereinbarungen zu mobiler Arbeit**

Dr. Malte Hesse | Personalrat der Universität Bremen

- **Open Space / Raum für spontane Arbeitsgruppen**

13:00 – 13:15 Uhr Plenum

Angeteasert: Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Moderation: **Thomas Hoffmann** | Personalrat der Hochschule
Nordhausen

// Dienstag, 23. Februar 2021 //

09:00 – 10:30 Uhr Plenum

**Neue Rechtsprechung zu Befristungsrecht, Eingruppierungsrecht,
Informations- und Mitbestimmungsrechten, Arbeitszeit**

Sandra Kunze | Fachanwältin für Arbeitsrecht, Berlin

Moderation: **Stefani Sonntag** | Referentin für Hochschule und Forschung
beim GEW-Hauptvorstand

10:30 – 11:00 Uhr Pause oder virtueller Kaffee-Klatsch

11:00 – 11:45 Uhr Arbeitsgruppen

Lösung von Fallbeispielen in Arbeitsgruppen

11:45 – 12:00 Uhr Pause oder virtueller Kaffee-Klatsch

12:00 – 13:00 Uhr **Besprechung der Fallbeispiele**

Sandra Kunze | Fachanwältin für Arbeitsrecht, Berlin

Moderation: **Stefani Sonntag** | Referentin für Hochschule und Forschung beim GEW Hauptvorstand

// Mittwoch, 24. Februar 2021 //

09:00 – 10:30 Uhr Arbeitsgruppen

- **Arbeitszeit in der Wissenschaft: Zwischen Vertrauen und Entgrenzung – was bedeutet das Urteil des Europäischen Gerichtshofs für die Hochschulen**

Gesa Bruno-Latocha | Referentin für Tarif- und Beamtenpolitik beim GEW-Hauptvorstand

- **Datenschutz in der Personalratsarbeit – Best Practice-Beispiele**

Ulrich Schilling | Personalrat der Universität Duisburg-Essen

- **Vorschläge für Gesetzesänderungen in den Personalvertretungsgesetzen**

Dr. Oliver Henneberg | Hauptpersonalrat im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

- **Open Space / Raum für spontane Arbeitsgruppen**

10:30 – 10:45 Uhr Plenum

Angeteasert: Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Moderation: **Thomas Hoffmann** | Personalrat der Hochschule Nordhausen

10:45 – 11:15 Uhr Pause oder virtueller Kaffeeklatsch

11:15 – 12:45 Uhr Plenum

Arbeits- und Gesundheitsschutzes im Prozess der Öffnung und Digitalisierung der Hochschulen


Prof. Dr. Wolfhard Kohte | Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Moderation: **Annabell Kolbe** | Referentin für Tarif- und Beamtenpolitik beim GEW-Hauptvorstand

12:45 – 13:00 Uhr Plenum

Schlusswort: Bleibt vernetzt!

Dr. Andreas Keller | Stellvertretender Vorsitzender der GEW und Vorstandsmitglied für Hochschule und Forschung


Mehr Infos unter:
www.wissenschaft.gew.de

Impressum
GEW-Hauptvorstand
Reifenberger Str. 21, 60489 Frankfurt a. M.
Tel.: 069/78973-0, Fax: 069/78973-103
info@gew.de – www.wissenschaft.gew.de
Verantwortlich: Dr. Andreas Keller
Titelbild: Creative-Touch/Thinkstockphotos


Dezember 2020